

Desert Gold sichert sich Rechte an strategischem Konzessionsgebiet im Westen von Mali

02.07.2020 | [IRW-Press](#)

Delta (British Columbia), 2. Juli 2020. [Desert Gold Ventures Inc.](#) (Desert Gold oder das Unternehmen) (TSX-V: DAU, FWB: QXR2, OTC: DAUGF) freut sich bekannt zu geben, dass es die Rechte an einer 95-Prozent-Beteiligung an der Konzession Sola West erworben hat. Die 16 Quadratkilometer große Konzession Sola West füllt eine strategische, etwa vier Kilometer lange Konzessionsgebietslücke beim unternehmenseigenen Projekt Senegal Mali Shear Zone (SMSZ) zwischen der nordöstlich verlaufenden Zone Barani East mit Abschnitten von 7,83 Gramm Gold pro Tonne auf 13* Metern und dem kürzlich bebohrten Erkundungsgebiet Soa, das einen Abschnitt von 2,02 Gramm Gold pro Tonne auf 30* Metern ergab (siehe Abbildung 1). Es gibt keine aufgezeichneten Testbohrungen bei Sola West. Einschließlich der Konzession Sola West erstreckt sich das Projekt SMSZ von Desert Gold nun über eine Fläche von etwa 410 Quadratkilometern.

Das Projekt SMSZ ist nach einem 38 Kilometer langen Abschnitt der Senegal Mali Shear Zone benannt und liegt oberhalb von diesem (siehe Abbildungen 1 und 2), der mit fünf großen Minen im Norden und Süden entlang des Streichens in Zusammenhang steht, einschließlich der Mine Fekola von B2 Gold, der Minen Gounkoto und Loulo von Barrick sowie der Minen Sadiola und Yatela von AngloGold Ashanti / Iamgold. Die Mineralisierung in benachbarten und/oder nahe gelegenen Konzessionsgebieten ist nicht zwangsläufig repräsentativ für die Mineralisierung im unternehmenseigenen Konzessionsgebiet SMSZ.

Soweit dem Unternehmen bekannt ist, ist sein Projekt SMSZ das größte zusammenhängende, nicht produzierende Landpaket in dieser äußerst vielversprechenden Struktur.

Der CEO von Desert Gold, Jared Scharf, kommentierte: "Wir sind sehr zufrieden mit dem weiteren Ausbau unseres SMSZ-Projekts. Das Füllen von Lücken wie Sola West ist wichtig angesichts der Tatsache, dass die mineralisierten Systeme sowohl im Nordosten als auch im Südwesten entlang des Streichens wahrscheinlich auf dem Grundstückspaket Sola West weitergeführt werden. Das Vorhandensein eines bedeutenden handwerklichen Bergbaus und starke Gold-im-Boden-Anomalien erhöhen die Perspektive von Sola West noch weiter. Wenn es das Wetter und die Zeit erlauben, planen wir, einige dieser Ziele während unseres laufenden Bohrprogramms zu erproben.

Explorationsupdate für das Projekt SMSZ

Das Explorationsprogramm von Desert Gold bei SMSZ läuft zurzeit mit einer Kombination aus Diamant-/RC-/AC-Bohrgeräten und zwei Schneckenbohrgeräten, wobei ein drittes Schneckenbohrgerät voraussichtlich am Wochenende eintreffen wird. Bis dato wurden neun RC-Löcher auf insgesamt 1.136 Metern in den Zonen Gourbassi East und West fertiggestellt. Die Kernbohrungen in den Gourbassi-Zonen haben nun begonnen. Sobald die Bohrungen bei Gourbassi abgeschlossen sind, werden die Bohrungen zur Erprobung der Zone Barani East und von 30 Druckluftkernlöchern im Gebiet Barani East beginnen. Die Schneckenbohrungen gehen zügig voran. Es wurden 247 Bohrlöcher auf insgesamt 2.233 Metern abgeschlossen. Es sind Schneckenbohrungen auf etwa 10.000 Metern geplant. Die Ergebnisse werden Ende Juli oder Anfang August präsentiert, sobald die Ergebnisse eingetroffen sind und interpretiert wurden.

Über die Konzession Sola West

Die Konzession Sola West beherbergt das Kleinbergaugebiet Kolon (siehe Abbildung 2) und die südliche Erweiterung des Zielgebiets im Erkundungsgebiet Soa. Der Standort Kolon erstreckt sich über eine Fläche von 350 mal 150 Metern und besteht aus drei großen Tagebaubetrieben mit zwei etwa 100 Meter langen, zehn bis 20 Meter breiten und fünf bis zehn Meter tiefen Gruben (siehe Fotos unten). Dieses Gebiet befindet sich entlang desselben interpretierten, in Richtung Nordosten verlaufenden strukturellen Korridors, der die Zonen Barani East und Soa beherbergt. Die Kartierung von und die Probennahmen bei diesem und weiteren Grubenbauen in der Nähe haben begonnen. Der Schwerpunkt des Kleinbergbaus lag auf schmalen, in Richtung Nordosten und Norden verlaufenden Quarzerzgängen. Wenn es die Zeit erlaubt, ist während des Explorationsprogramms eine Reihe von Druckluftkern-Bohrlöchern geplant, um den Standort der

abgeleiteten, in Richtung Nordosten verlaufenden Struktur sowie mehrere qualitativ hochwertige Bodenanomalien zu überqueren.

Eine Prüfung der Boden- und Kleinbergbaustandorte in der Konzession führte zur Beschreibung von vier größeren Zielgebieten. Außerdem gibt es 13 Gold-in-Boden-Anomalien, über 200 bis 1.368 Teile Gold pro Milliarde, die außerhalb der Zielgebiete liegen, sowie die Zielgebiete, die ebenfalls Explorationsziele darstellen könnten (Abbildung 2). Die Zielgebiete stellen Anhäufungen von Gold-in-Boden-Anomalien dar, die häufig mit handwerklichen Bergaugebieten in Zusammenhang stehen. Schnecken-, Druckluftkern- und RC-Bohrungen sind in allen Zielgebieten geplant. Die Schneckenbohrungen werden in Zielgebieten mit Laterit- und/oder Alluvialschicht durchgeführt. RC- und Druckluftkernlöcher werden unterhalb von handwerklich betriebenen Bergaugebieten und in ausgewählten Gold-in-Boden-Anomalien erproben, wo jüngeres Gestein als oberflächennah angesehen wird.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52475/Sola West 20_06_30_final_DEPRcom.001.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52475/Sola%20West%20_06_30_final_DEPRcom.001.jpeg)

Abbildung 1: Karte des Konzessionsgebiets

*Alle Goldgehalte über die Mächtigkeiten, mit Ausnahme des Prospektionsgebiets Soa, stellen Bohrlöcher mit wahren Mächtigkeiten dar, die bei den meisten Löchern zwischen 70 und 95 % liegen. **Die Ergebnisse für das Prospektionsgebiet Soa stammen aus einem Schürfgraben mit unbekannten wahren Mächtigkeiten. Die geschätzten wahren Mächtigkeiten für das Prospektionsgebiet Berola sind unbekannt. Die wahren Mächtigkeiten in den Zonen Gourbassi werden auf 60 bis 90 % geschätzt.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52475/Sola West 20_06_30_final_DEPRcom.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52475/Sola%20West%20_06_30_final_DEPRcom.002.png)

Abbildung 2: Karte von Sola West

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52475/Sola West 20_06_30_final_DEPRcom.003.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52475/Sola%20West%20_06_30_final_DEPRcom.003.jpeg)

Kolon - Grube 1

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52475/Sola West 20_06_30_final_DEPRcom.004.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52475/Sola%20West%20_06_30_final_DEPRcom.004.jpeg)

Kolon - Grube 2

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52475/Sola West 20_06_30_final_DEPRcom.005.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52475/Sola%20West%20_06_30_final_DEPRcom.005.jpeg)

Kolon - Grube 3

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC)

Alle AC- und RC-Proben wurden gemäß den etablierten Standardbetriebsverfahren von Desert Gold geologisch erfasst. Bei den AC- und RC-Bohrungen bestehen alle Einzelproben aus Gesteinssplittern mit etwa einem Meter Länge; die homogenisiert und in etwa 2-Kilogramm-Teilproben aufgespalten wurden. Diese Proben wurden per LKW vom Projektstandort zur Vorbereitung und Goldanalyse an die Laboreinrichtungen von SGS in Bamako (Mali) transportiert.

Jede Probe (AC und RC) wird von SGS in seiner Einrichtung in Bamako mittels einer Brandprobe (Au-FAA505-Methode) auf Gold untersucht. Bei Au-FAA505 handelt es sich um eine 50-Gramm-Brandprobenfusion mit abschließendem AAS-Verfahren. Zusätzlich zum eigenen QA/QC-Programm von SGS umfasste das interne QA/QC-Verfahren von Desert Gold die Verwendung von zertifizierten Normproben (1:20), Probenduplikaten (1:20) und Leerproben (1:20). Probenchargen, die die QA/QC-Prüfung nicht bestanden haben, insbesondere solche mit bedeutenden Goldabschnitten, werden unter Hinzugabe neuer Normproben erneut analysiert.

QA/QC-Verfahren für die Goldergebnisse von Ashanti Gold aus den Zonen Gourbassi

Im Verhältnis von einer zu zwanzig Proben wurden zertifiziertes Referenzmaterial und Leerproben in die Probencharge gegeben. Alle 50 Proben wurde zudem eine Felddoppelprobe entnommen. Alle Proben

wurden von SGS Laboratories in Bamako anhand von Standard-Aufbereitungsmethoden und einer 50-Gramm-Brandprobe mit abschließender Atomabsorption analysiert. SGS fügt seine eigenen QA/QC-Proben in die Probencharge ein und hat diese zur Überprüfung an Ashanti gemeldet. Proben mit höheren Gehalten wurden anhand von Probentrüben oder ausgesondertem Material - oder beidem - erneut analysiert.

Diese Pressemeldung enthält bestimmte wissenschaftliche und technische Informationen. Das Unternehmen trägt die alleinige Verantwortung für den Inhalt und die Genauigkeit dieser wissenschaftlichen und technischen Informationen. Don Dudek, P.Geo., ein Director von Desert Gold, hat in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung überprüft und freigegeben.

Über Desert Gold

[Desert Gold Ventures Inc.](#) ist ein auf Gold spezialisiertes Explorations- und Erschließungsunternehmen, das drei Goldexplorationsprojekte in West-Mali (SMSZ, Segala West und Djimbala) und das Goldprojekt Rutare in Zentralruanda besitzt. Der aktuelle Schwerpunkt des Unternehmens liegt auf seinem 407 km² großen SMSZ-Projekt, das sich über etwa 38 km der produktiven Scherzone Senegal-Mali erstreckt.

Für das Board of Directors

Sonny Janda
Sonny Janda, Chairman

Jared Scharf, President & CEO
E-Mail: jared.scharf@desertgold.ca

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Firmenwebseite unter www.desertgold.ca oder unser Firmenprofil auf www.SEDAR.com.

Bestimmte in dieser Pressemitteilung enthaltene Aussagen können "zukunftsgerichtete Aussagen" oder "zukunftsgerichtete Informationen" (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Informationen") darstellen, da diese Begriffe im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und ähnlichen kanadischen Gesetzen verwendet werden. Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen. Die Verwendung der Wörter "können", "beabsichtigt", "erwartet", "glaubt", "wird", "projiziert", "schätzt", "antizipiert" und ähnliche Ausdrücke und Aussagen, die sich auf Angelegenheiten beziehen, die keine historischen Fakten sind, sollen vorausblickende Informationen identifizieren und basieren auf der gegenwärtigen Überzeugung oder den Annahmen des Unternehmens bezüglich des Ergebnisses und des Zeitpunkts solcher zukünftigen Ereignisse. Tatsächliche zukünftige Ergebnisse können erheblich davon abweichen. Insbesondere enthält diese Mitteilung zukunftsgerichtete Informationen, die sich auf das Geschäft des Unternehmens, das Grundstück, die Finanzierung und bestimmte Unternehmensänderungen beziehen. Die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen gelten ab dem Datum dieser Mitteilung, und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, anwendbare Wertpapiergesetze schreiben dies vor. Aufgrund der hierin enthaltenen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen sollten sich Anleger nicht unangemessen auf vorausblickende Informationen verlassen. Die vorstehenden Aussagen qualifizieren ausdrücklich jegliche hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Diese Pressemeldung stellt kein Verkaufsangebot bzw. kein Vermittlungsangebot zum Kauf der hier beschriebenen Wertpapiere in den Vereinigten Staaten dar. Die hier beschriebenen Wertpapiere wurden bzw. werden nicht gemäß dem geltenden US-Wertpapiergesetz (United States Securities Act von 1933) in der aktuellen Fassung registriert. Sie dürfen daher weder in den Vereinigten Staaten noch an US-Bürger oder auf deren Rechnung bzw. zu deren Gunsten angeboten oder verkauft werden, wenn keine entsprechende Ausnahmegenehmigung von den Registrierungsbestimmungen des Gesetzes vorliegt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle,

autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/455752--Desert-Gold-sichert-sich-Rechte-an-strategischem-Konzessionsgebiet-im-Westen-von-Mali.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!

Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzzrichtlinien](#).